Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur

Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale

Band: - (1983)

Heft: 2

Artikel: Gepflegter mit Leinen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-794312

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



GEPFLEGTER MIT LEINEN



Die Erkenntnis, dass quadratische Decken auf runden Tischen in Gaststätten und Hotels rascher und zweckmässiger plaziert werden können, scheint mehr und mehr durchzudringen. Auf dekorative Einfälle braucht dabei nicht verzichtet zu werden, denn die Leinenweberei Schmid+Cie in Burgdorf lässt sich für diesen Bereich einiges einfallen, um Abwechslung ins Angebot zu bringen. Oft wird das grössere Tischtuch in unifarbigem Halbleinen angefertigt, auf das ein kleineres, mit dekorativem Jacquardkranz realisiertes, quadratisches Nap-

peron gelegt wird. Die assortierten Servietten sind ebenfalls uni gehalten, können jedoch ebenso mit Jacquardrand, aber auch mit Namenund Signet-Einwebung ausgeführt werden. Übrigens gefällt die Kombination von Tischtuch und Napperon mehr und mehr auch im Privathaushalt, weshalb der einschlägige Handel gut daran tut, beim Einkauf diesen Sektor zu berücksichtigen. Zur Abrundung des ansprechenden Sortiments werden zudem assortierte Läufer mit entsprechenden Dessins vorgelegt, um weitreichendere Kombinationen zu ermöglichen.